

»»»Samstag, 29.10.2011

9.00 Uhr | Forschungswerkstätten
Forschungspraxis

A | Methodische Probleme kulturpädagogischer Forschung: Erlanger Ansätze und Diskurse | Moderation: Prof. Dr. Benjamin Jörissen, Dr. Leopold Klepacki, Prof. Dr. Eckart Liebau, Prof. Dr. Jörg Zirfas

Methodische Wege zur Formulierung von Kompetenzmodellen in der Kulturellen Bildung. Stipendiaten aus dem Studienkolleg »Gestalten und Erkennen« der LMU und FAU | Moderation: Prof. Dr. Eckart Liebau

B | Forum Qualifizierungsarbeiten
| Moderation: Prof. Dr. Burkhard Hill

Civic Education im Kinderspielstadtprojekt
Minimünchen | Regina Munderlein

Interkulturelles Lernen in Theaterprojekten mit
Kindern und Jugendlichen | Lena Hicken

9.00 | Forschungslabore

A | Szenisches Forschen | Julia Weitzel

B | Mit der Kamera forschen: Partizipation und kulturell-ästhetische-mediale Praxis von Jugendlichen
| Prof. Dr. Ulrike Hemberger

C | Die Kunst, ein Museum mobil zu machen: Perspektiven der mobilen kulturellen Bildungsarbeit
| Julia Heisig, Dagmar Wunderlich

D | Forschendes Lernen im Tanz und in der Philosophie | Heike Pourian, Tobias Fink

13.00 | Abschluss

Anmeldung

PA/Spielen in der Stadt e.V.
Monika Wunderlich
Romanstraße 74 | 80639 München
Fon 089.52300695 | Fax 089.52300696
oder anmeldung@forschung-kulturelle-bildung.de
Die Tagungsgebühr beträgt 25 Euro. Studierende kostenlos.

Veranstalter

Hochschule München, Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften und PA/Spielen in der Stadt e.V. in Kooperation mit der Stiftung Universität Hildesheim, Institut für Kulturpolitik
Die Tagung wurde ermöglicht durch die Stiftung Mercator.

Anfahrt

Anschrift Tagungsort

Hochschule München | Campus Pasing
Am Stadtpark 20 | 81243 München

Anfahrt öffentlich

S-Bahn vom Hbf Richtung Pasing, am Bhf-Pasing umsteigen in Buslinie 160 Richtung »Maria-Eich-Straße«, Haltestelle »Avenariusplatz«

Vom Flughafen

S1 über Neufahrn, in Laim umsteigen Richtung Pasing; S 8 über Hbf durchgehend bis Bhf-Pasing.

Mit dem Auto

Von Norden über die A 99 und A8 bis Autobahnende, nach ca. 300 m rechts in die Pippinginger Str. Richtung Pasing, geradeaus weiter die Lortzingstraße, geradeaus weiter die Maria-Eich-Straße, nach ca. 500 m links liegt die FH.

Aus der Stadt die B2 (Landsberger Straße) Richtung Fürstenfeldbruck/Augsburg. An der Kreuzung Lortzingstr. links in die Maria-Eich-Str., nach ca. 500m links liegt die FH.

www.forschung-kulturelle-bildung.de

Titel: madochab | photocase.com



Die Kunst über Wirkungen Kultureller Bildung zu forschen II

Perspektiven der Bildungsforschung

Tagung
27. - 29. Oktober 2011

Tagungsort:
Hochschule München
Campus Pasing



Stiftung
Mercator



Die Tagung wurde ermöglicht durch die

Programm

»»Donnerstag, 27.10.2011

13.00 Uhr | Anmeldung & »Begegnungen im Amorphen« – Performancegruppe »Raum (0)«
14.00 Uhr | Eröffnung & Begrüßung
Prof. Dr. Helmut Lechner (Dekan), Prof. Dr. Burkhard Hill

14.30 Uhr | Perspektiven der Bildungsforschung in der Kulturellen Bildung – Vorschläge zur Systematisierung
Tobias Fink, Prof. Dr. Burkhard Hill, Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand, Alexander Wenzlik

Pause

16.00 Uhr | Die Seoul-Agenda und die Folgen für die Forschung | Prof. Dr. Eckart Liebau
17.00 Uhr | Potenziale quantitativer Methoden zur Erforschung von Kunst | Prof. Dr. Susanne Keuchel

18.00 Uhr | Imbiss
& »Begegnungen im Amorphen II«

»»Freitag, 28.10.2011

9.00 Uhr | Keynotes – Potenziale verschiedener Perspektiven der Bildungsforschung

1. Warum eigentlich Kulturelle Bildung? – Reflexive Ansätze zu einer disziplinären Selbstvergewisserung aus geisteswissenschaftlicher Perspektive | Dr. Leopold Klepacki
2. Zarte Empirie - Überlegungen zu einer ethnographisch inspirierten Methode qualitativer Bildungsforschung. Eine sozialwissenschaftliche Perspektive | Dr. Jochen Dietrich
3. Neuronale Grundlagen der individuellen Klangwahrnehmung und das zerebrale Sinfonieorchester. Eine naturwissenschaftliche Perspektive | Dr. Peter Schneider
4. Bildungspotenziale künstlerischer Aktionen im öffentlichen Raum – Analysieren ereignishafter Prozesse. Eine künstlerische Perspektive | Prof. Dr. Ulrike Stutz

Pause

11.30 Uhr | Podiumsdiskussion zu den Keynotes
Moderation: Tobias Fink, Prof. Dr. Vanessa Reinwand

12.30 Uhr | Mittagsimbiss

14.00 Uhr | Aktuelle Forschungsprojekte und innovative Methodenentwicklung

Panel A | Kultur- & geisteswissenschaftl. Perspektive
Moderation: Dr. Leopold Klepacki
▶ Zur »Kultur« in pädagogischen Zusammenhängen | Prof. Dr. Ulrike Stadler-Altman, Dr. Julia Franz

▶ Museen und Bildung – Forschungsansätze und -perspektiven | Prof. Dr. Doris Lewalter, Dr. Annette Noschka-Roos

Panel B | Sozialwissenschaftliche Perspektive
Moderation: Tobias Fink
▶ Partizipative Forschung zur Qualität Kultureller Bildung | Tanja Nagel (Mag), Anke Schad (MA)

▶ Grenzen überschreitende Jugendkulturfor- schung. Verständigungsprozesse in einem euromediterranen Projekt | Prof. Dr. Elke Josties

Panel C | Naturwissenschaftliche Perspektive
Moderation: Prof. Dr. Burkhard Hill
▶ Ästhetische Erfahrung im Musikunterricht als gemeinsames Forschungsfeld von Fachdidaktik und Bildungsforschung | Prof. Dr. Roland Hafen, Prof. Dr. Theo Hartogh

▶ Der Design-based Research-Ansatz in der instrumentalpädagogischen Unterrichtsentwicklung | Dr. Eva-Maria Kehrer

Panel D | Künstlerisch-ästhetische Perspektive

Moderation: Alexander Wenzlik
▶ »Best Song of my Life« – Ein performatives Forschungsprojekt zur Kulturellen Bildung | Prof. Frank Matzke
▶ Performative Research | Prof. Dr. Hanne Seitz

Panel E | Evaluative Ansätze

Moderation: Prof. Dr. Vanessa Reinwand
▶ Kulturelle Bildung für Jugendliche im Museum | Dagmar Wunderlich
▶ Praxisevaluation in der kulturellen Kinder- und Jugendarbeit | André Epp

16.00 Uhr | Kaffeepause

16.30 Uhr | Fortsetzung der Panels

Panel A | Kultur- & geisteswissenschaftl. Perspektive
Vergleich internationaler Ansätze zur Kunstvermittlung aus interaktionistisch-konstruktiver Perspektive | Nana Eger

Panel E | Evaluative Ansätze

»Ich bin Wert« – Evaluation eines Theaterprojektes | Prof. Dr. Fitzek, Eva Graubner, Kathalin Laser

16.30 Uhr | Bundesweites Doktorandenkolloquium Kulturelle Bildung – Konstituierendes Treffen | Moderation: Tobias Fink

Dissertationspräsentation: Capabilities versus Kompetenzen: Kulturpädagogische Projekte in der Jugendberufshilfe | Anne van Rießen

18.00 Uhr | Ehrung von Prof. Dr. Wolfgang Zacharias anlässlich seines 70. Geburtstags

Sektempfang